

Reise - Programm

"Litauen: Von Vilnius zur Kurischen Nehrung"



Die Kathedrale von Vilnius

1. Tag: Flug nach Vilnius

Flug nach Vilnius, Litauens Hauptstadt. Treffen mit der Reiseleitung am Flughafen. Bustransfer zum Hotel in Vilnius. Am Abend erster gemütlicher Stadtrundgang in Vilnius. Abendessen im Hotel und Übernachtung in Vilnius.

2. Tag: Über Kaunas nach Memel

Frühstück im Hotel. Fahrt nach Kaunas, Litauens Hauptstadt zwischen den Weltkriegen. Stadtrundgang in Kaunas. Kaunas ist die zweitgrößte Stadt Litauens mit einer sehr malerischen Altstadt. Sehenswert gelten das Rathaus, schön restaurierte Bürgerhäuser, aber

auch die Neustadt mit Freiheitsallee und dem Platz der Einheit. Weiterfahrt nach Klaipeda/Memel. Hotelbezug. Anschließend Stadtführung in Memel. Am Abend Bummel durch Memel, u.a. zum Theaterplatz mit dem Denkmal des „Ännchen von Tharau“. Abendessen im Hotel und Übernachtung in Klaipeda/Memel.

3. Tag: Die Kurische Nehrung

Frühstück im Hotel. Ein Höhepunkt dieser Reise ist sicherlich der Besuch der Kurischen Nehrung. Mit der Fähre setzen Sie von Klaipeda auf die Kurische Nehrung über. Sie fahren weiter nach Nidden, das idyllisch zwischen der Ostsee und dem Haff gelegen ist. Kleiner Rundgang in Nidden und Besuch des Thomas-Mann-Hauses, verbunden mit einer Lesung zu Thomas Mann. Sein Haus ist ein typisches Haus der Nehrung: Reetdach, verzierte Windbretter und weiße Fensterläden. Anschließend kleiner Spaziergang durch die höchsten Wanderdünen Europas, verewigt in Agnes Miegels Gedicht „Die Frauen von Nidden“. Zum Abschluss des Besuches in Nidden steht noch eine Schifffahrt auf dem Kurischen Haff auf dem Programm; Dauer ca. 1,5 Stunden. Unterwegs gibt es auf dem Schiff einen kleinen Imbiss. Am späten Nachmittag fahren Sie dann zurück nach Memel. Abendessen im Hotel und Übernachtung in Klaipeda/Memel.

4. Tag: Über Palanga zurück nach Vilnius

Frühstück im Hotel. Am Morgen fahren Sie zunächst nach Palanga. Palanga ist Litauens einziges Seebad mit langer Strandpromenade und einer Seebrücke, wenig nördlich von Klaipeda gelegen. Hier besuchen Sie das weltberühmte Bernsteinmuse-



Das Ännchen von Tharau-Denkmal in Memel

Notizen:

Reise - Programm

"Litauen: Von Vilnius zur Kurischen Nehrung"



Thomas-Mann-Haus in Nidden

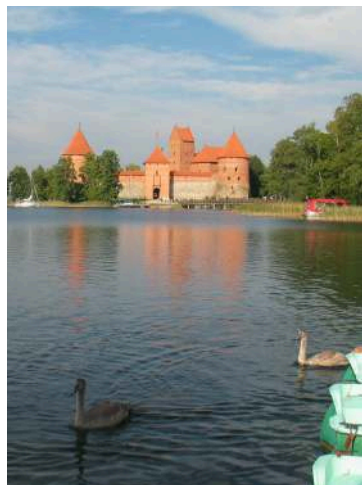
um. Mit mehr als 14.000 Exemplaren besitzt das Museum die größte Inklusensammlung der Welt. Es ist im Schloss des Grafen Tyszkiewicz untergebracht. Um das Schloss herum befindet sich ein weitläufiger botanischer Park mit vielen Teichen, Skulpturen und über 500 Baumarten. Auf dem Weg nach Vilnius statten Sie dann auch der Burg Trakai einen Besuch ab. Trakai ist ein alter litauischer Fürstensitz und liegt malerisch auf einer Halbinsel zwischen zwei Seen. Die Burg ist die einzige erhaltene gotische Wasserburg Europas und ist natürlich die „schönste Burg“ Litauens und Kulisse vieler Hochzeitsfotos. Das Burgmuseum macht mit der Geschichte Litauens von den

Anfängen bis Mitte des 20. Jahrhunderts bekannt. Zurück in Vilnius wartet dann heute ein Abschieds-Abendessen mit Kräuterlikörprobe in einem Restaurant in der Altstadt von Vilnius auf die Gäste.

Übernachtung in Vilnius.

5. Tag: In Vilnius - Rückflug

Frühstück im Hotel. Am Morgen Stadtbesichtigung von Vilnius. Der historische Kern, die Altstadt, besteht aus einem Labyrinth von schmalen Gäßchen mit vielen Geschichts- und Baudenkmalern. Sie sehen u.a. den Kathedralen-Platz mit der St. Stanislaw-Kathedrale und dem Glockenturm, die St. Anna, St. Bernhard und St. Michail-Kirche im "Gotischen Winkel", die alten Universitätshöfe, die Peter-Paul-Kirche, im Inneren äußerst reich ausgestattet mit über 2000 Reliefs und Skulpturen, und natürlich das Tor der Morgenröte mit dem wundertätigen Madonnenbildnis. Freie Zeit in Vilnius. Transfer zum Flughafen. Rückflug.



Blick auf die Wasserburg Trakai

Notizen: